



Markus Schwerdtel,
Chefredaktion

EDITORIAL

250 Ausgaben GameStar!

S

chon wieder ein Jubiläum! Gerade erst haben wir im Spätsommer 2017 den 20. Geburtstag von GameStar gefeiert, jetzt geht's mit der 250. Ausgabe weiter. Eigentlich wollten wir eine beeindruckende Rechnung aufstellen: Soundsoviele Tonnen Papier haben wir inzwischen bedruckt, soundsoviele Zeichen getippt, soundsoviele Eimer Farbe verbraucht. »Wollten«, weil wir es am Ende doch gelassen und unsere Kräfte lieber auf eine wahre Mammutaufgabe konzentriert haben. Passend zur 250. Ausgabe haben wir nämlich eine gigantische Liste mit den unserer Meinung nach 250 besten PC-Spielen aller Zeiten zusammengestellt. Und zu jedem einzelnen Titel hat ein Kollege einen persönlichen Text geschrieben, der eine besondere Beziehung zum jeweiligen Spiel hat. Da schwärmt Heiko über Stronghold, Petra über Mass Effect oder eben ich über Knights of the Old Republic. Auf brachialen 38 Seiten macht sich unsere 250er-Liste breit, extra dafür haben wir diese Ausgabe um 32 Seiten dicker gemacht. Genießer arbeiten sich ab Seite 28 bis zur Nummer 1 vor, Ungeduldige spitzen gleich auf Seite 70 nach dem Gewinner. Noch ausführlichere Texte gibt's übrigens in unseren 250er-Specials auf GameStar.de. Natürlich haben wir uns auch sonst ein paar Leckerlis zur 250. Ausgabe überlegt, etwa unsere Lieblingsausgaben (Seite 72) oder eine dicke Jubiläumsverlosung mit tollen Preisen (Seite 80). Und ganz besonders ans Herz legen möchten wir euch unser fast 20 Minuten langes »Making of GameStar«-Video auf der Heft-DVD!

Anno wie früher!

Bei so einem Jubiläum muss man aufpassen, nicht allzu nostalgisch zu werden. Das fällt allerdings schwer, wenn die Titelstory

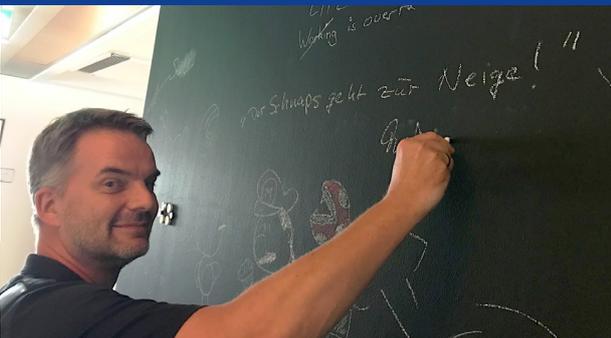
Anno 1800 heißt. Denn das Aufbauspiel ist im besten Sinn altmodisch und bringt bewährte Anno-Tugenden zurück, die wir in den letzten beiden Zukunfts-Annos schmerzlich vermisst haben. Aufbau-Aficionado Martin Deppe konnte sich jedenfalls beim Anspielen kaum losreißen und berichtet in unserer Titelgeschichte begeistert von seinem Inselausflug (Seite 20). Aber gut, ein bisschen Zukunftsmusik gibt's dann doch: Kollege Michael Graf hat sich auf der E3 2018 gefühlte 100 Mal die Präsentation von Cyberpunk 2077 angesehen, um auch das letzte Detail aus den Spielszenen zu quetschen. Was er gesehen und herausgefunden hat, fassen wir ab Seite 86 in einer Mega-Preview zusammen. Dazu gibt's eine Einschätzung unserer Hardware-Abteilung, wie nah das von CD Projekt Gezeigte technisch am fertigen Spiel sein dürfte. In dieser extradicken Ausgabe gibt's also auch extraviel zu lesen, egal ob man nun lieber in die Vergangenheit oder in die Zukunft schaut.

Wir wünschen – egal in welcher Epoche – viel Spaß beim Lesen und Spielen!

MARKUS

Martin braucht Schnaps

Bei seiner Anno-1800-Testpartie für unsere Titelstory hatte Martin Deppe ein massives Alkoholproblem, der Kartoffelschnaps war dauernd knapp. Irgendwas fehlt eben immer, ganz wie in alten Anno-Zeiten. Und genau das macht auch Anno 1800 wieder zur schlimmen Zeitfalle. Klasse!



GameStar Black Edition: Star Citizen

Die einen halten es für die beste Erfindung seit dem heißen Wasser, die anderen für ein gigantisches Vaporware-Projekt: Chris Roberts' Magnum Opus Star Citizen. Sicher ist, dass das Weltraumspiel eins der faszinierendsten Spieleprojekte unserer Tage ist, deshalb widmen wir ihm eine dicke GameStar Black Edition. Die ist randvoll mit Infos und Hintergründen zu Star Citizen:

- Perfekter Start in die Alpha 3.2: Praxis-Tipps zu Starterschiffen & Hardware-Anforderungen
- Traveller's Guide: durch das aktuelle Universum mit Raumstationen & Co
- Schiffsregister auf 60 Seiten
- Piloten-Guide: Jungferflug & erbitterte Dogfights
- Ausblick: So geht's weiter mit Star Citizen und Squadron 42
- XXL-Doppelposter: Artwork von CIG & Schiffen
- 30-Tage-Freiabo »Centurion« im Wert von über 10 Euro

Die Black Edition zu Star Citizen liegt ab dem 13.7. am Kiosk, oder ihr greift direkt zu unter www.gamestar.de/starcitizen. Jetzt bestellen und starten!

